Fragestunde der Bremischen Bürgerschaft am 11/17/2020 Stadtbürgerschaft Nr. 8

Frage der / des Abgeordneten Frau Görgü-Philipp, Christopher Hupe, Björn Fecker und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Arbeitsgrundlagen der Antidiskriminierungsstellen an den Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentren Bremen, ReBUZ

Für den Senat beantworte ich die Fragen wie folgt:

Zu Frage 1:

Die Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentren haben eine Konzeptskizze ent- wickelt, die sich noch in der ressortinternen Abstimmung befindet. Sie umfasst unter anderem Überlegungen zu der Ausgestaltung der Aufgaben im schulischen Kontext, Zielgruppen, Schnittstellen, Kooperationen, Qualifikationen und Kompetenzen der Mit- arbeitenden und dem strukturellen und organisatorischen Rahmen.

Zu Frage 2:

Die Konzeptskizze soll in einem zweiten Schritt mit den Akteuren des „Netzwerks gegen Diskriminierung“ abgestimmt werden, bevor die Stellen ausgeschrieben werden.

Zu Frage 3:

Eine der Aufgaben der Mitarbeitenden wird die Dokumentation der Fälle im Sinne eines Monitorings sein, das es ermöglichen soll, steuerungsrelevante Daten beispielsweise für gezielte Maßnahmen in einer bestimmten Region zu generieren. Einzelheiten werden von den Mitarbeitenden zu entwickeln sein.